6. Tutorium von Tutorium Nr.31

Richard Feistenauer

5.Dezember 2014

Inhaltsverzeichnis

- Wiederholung
- 2 Kontextfreie Grammatiken
 - Definition
 - Ableitung von Wörtern
- 3 Aufgaben

Letztes Übungsblatt

Infos zum letzten Blatt

- LDC -1 (eigentlich gibts das nicht)
- add 00...1 (tut garantiert nicht das was ihr wollt)

Definition

Grammatik Definition

Eine Grammatik ist ein Tupel

Definition

Grammatik Definition

Eine Grammatik ist ein Tupel

$$G = (N, T, S, P)$$

Definition

Grammatik Definition

Eine Grammatik ist ein Tupel

$$G = (N, T, S, P)$$

N = Alphabet der **Nichtterminal**symbole

 $T = Alphabet der Terminalsymbole, N \cap T = \emptyset$

 $S = Startsymbol, S \in N$

 $P = Produktionen, P \subseteq N \times (N \cup T)^*$

Beispiele für Grammatiken

Einfache Grammatik

$$\mathsf{G} = (\{\mathsf{X}\}, \{\mathsf{a}, \, \mathsf{b}\}, \, \mathsf{X}, \{\mathsf{X} \rightarrow \epsilon \mid \mathsf{aX} \mid \mathsf{bX}\})$$

Beispiele für Grammatiken

Einfache Grammatik

$$G = (\{X\}, \{a, b\}, X, \{X \rightarrow \epsilon \mid aX \mid bX\})$$

- Frage:
- Welche Wörter lassen sich daraus ableiten?

Beispiele für Grammatiken

Einfache Grammatik

$$G = (\{X\}, \{a, b\}, X, \{X \rightarrow \epsilon \mid aX \mid bX\})$$

- Frage:
- Welche Wörter lassen sich daraus ableiten?
- $L(G) = \{a, b\}^*$

Produktionen

- Produktionen (oder auch Ableitungsregeln) schreiben wir in der Form $n \to w$ wobei $n \in N$ und $w \in V^*$ $(V = N \cup T)$
- ullet Auf der linken Seite von o steht genau ein Nichtterminalsymbol
- Auf der rechten Seite von → steht ein Wort aus V*
- Verschiedene Ableitungen aus dem gleichen Symbol können zusammengefasst werden:

$$\{ \ \mathsf{S} o \mathsf{a} \mid \mathsf{b} \mid \epsilon \ \} \ (\ = \{ \ \mathsf{S} o \mathsf{a}, \ \mathsf{S} o \mathsf{b}, \ \mathsf{S} o \epsilon \ \} \)$$

Ableitung von Wörtern

Definition

- R_{\Rightarrow} ist eine Relation. $R_{\Rightarrow} \subseteq V^* \times V^*$
- Wir schreiben $w_1 \Rightarrow w_2$ wenn w_2 aus w_1 abgeleitet werden kann (durch anwenden **einer** Produktionsregel). Oder: $(w_1, w_2) \in R_{\Rightarrow}$
- Wir schreiben $w_1 \Rightarrow^* w_2$ wenn w_2 aus w_1 indirekt abgeleitet werden kann (durch anwenden **mehrerer** Produktionsregeln nacheinander).

Ableitung von Wörtern

Example

Beispiel

$$G = (\{X\}, \{a, b\}, X, \{X \rightarrow \epsilon \mid aX \mid bX\})$$

 $X \Rightarrow \epsilon$

 $X \Rightarrow bX \Rightarrow baX \Rightarrow baaX \Rightarrow baa$

 $X \Rightarrow aX \Rightarrow abX \Rightarrow abb \Rightarrow abbaX \Rightarrow abba$

Also: ϵ , baa, abba $\in L(G)$

Sprache einer Grammatik

Eine Grammatik G beschreibt eine Sprache L(G):

$$\begin{split} L(G) = \{ w \in T^* \mid w \text{ lässt sich aus } S \text{ ableiten } \} \\ L(G) = \{ w \in T^* \mid S \Rightarrow^* w \ \} \end{split}$$

Wörter der Sprache besetehen nur aus Terminalsymbolen!

Aufgabe

Gib L(G) für die folgende Grammatik an:

$$\begin{split} G = (\ \{ \ A, \ B, \ C \}, \ \{a, \ b, \ c \}, \ A, \ P) \\ P = \{ \ A \rightarrow B, \\ B \rightarrow CC \ | a, \\ C \rightarrow c \ \} \end{split}$$

Aufgabe

Gib L(G) für die folgende Grammatik an:

$$G = (\{ A, B, C \}, \{a, b, c \}, A, P)$$

$$P = \{ A \rightarrow B,$$

$$B \rightarrow CC | a,$$

$$C \rightarrow c \}$$

Example

Aufgabe

$$A = \{a, b\}$$

$$L = \{a^k b^m a^{m-k} : m, k \in \mathbb{N}_0 \land m \ge k\}$$

- Gebe G an, sodass L(G) = L
- Gebe Ableitungsbaum für aabbba an (mit G)
- Gebe alle $n \in \mathbb{N}_0$ an, für die gilt $L \cap A^n \neq \{\}$
- Sie n so gewählt wieviele Elemente enthält $L \cap A^n$

Ende

Fragen?

Unnützes Wissen

In Brasilien erzielte 2006 ein Balljunge ein offizielles Tor in einem Ligaspiel.